

Stand: 21. Mai 2015

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

Produktname: Bonus-Zertifikat [bezogen] auf Aktien der Z-AG

WKN: XYN34R / ISIN: DE000XYN34R4

Handelsplatz: Börse Frankfurt Zertifikate Premium, EUWAX / Stuttgart

Emittent (Herausgeber des Bonus-Zertifikats): XY-Bank (Kreditinstitut, www.bank/sparkasse.com)

Produktgattung: Bonus-Zertifikat

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Dieses Bonus-Zertifikat bezieht sich auf die Aktie der Z-AG (Aktie / Basiswert). Es hat eine feste Laufzeit und wird am 1. Juli 2014 fällig (Einlösungstermin).

Für die Einlösung des Bonus-Zertifikats gibt es die folgenden Möglichkeiten:

- Die Aktie notiert im Zeitraum vom 2. März 2010 bis 28. Juni 2014 (Beobachtungszeitraum) immer über EUR 16,03 (Barriere). Der Anleger erhält einen Einlösungsbetrag pro Bonus-Zertifikat, der dem [mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten] Schlusskurs der Aktie an der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra) am 28. Juni 2014 (Referenzpreis) entspricht, mindestens aber EUR 35,52 (Bonusbetrag).
- Die Aktie notiert im Beobachtungszeitraum auch nur einmal auf oder unter EUR 16,03. Da die Barriere gerissen wurde, hat der Anleger keinen Anspruch, mindestens EUR 35,52 zu erhalten. Der Anleger erhält einen Einlösungsbetrag pro Bonus-Zertifikat, der dem [mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten] Referenzpreis entspricht. Damit nimmt der Anleger 1 zu 1 an der Wertentwicklung der Aktie teil.

Für die Chance auf Zahlung des Bonusbetrages geht der Anleger das Risiko eines Kapitalverlustes ein und verzichtet auf Dividenden aus der Aktie.

Ansprüche aus der Aktie (z.B. Stimmrechte) stehen dem Anleger nicht zu.

Basiswert (optional)

Branche: Y

Sitz: Y-Land

[Indexzugehörigkeit: Y-Index]

Markterwartung (optional)

Das Bonus-Zertifikat richtet sich an Anleger, die davon ausgehen, dass der Kurs der Aktie steigt oder zumindest während des Beobachtungszeitraums oberhalb von EUR 16,03¹ bleibt.

2. Produktdaten

Basiswert (WKN/ISIN)	Aktie der Z-AG (123456/DE000123456)	Beobachtungszeitraum	2. März 2010 – 28. Juni 2014
Währung des Bonus-Zertifikats	EUR	Referenzpreis	Schlusskurs der Aktie (Xetra) am Bewertungstag
Währung des Basiswerts	EUR	Bewertungstag	28. Juni 2014
Emissionstag	2. März 2010	Einlösungstermin	Drei Bankgeschäftstage nach dem Bewertungstag
Anfänglicher Emissionspreis	EUR 26,71	Bezugsverhältnis	1,0
Kurs der Aktie bei Emission des Bonus-Zertifikats	EUR 26,71	Kleinste handelbare Einheit	1 Bonus-Zertifikat
Bonusbetrag	EUR 35,52	Börsennotierung	Stuttgart (EUWAX), Börse Frankfurt Zertifikate Premium
Barriere	EUR 16,03	Letzter Börsenhandelstag	27. Juni 2014

¹ Wenn EUR 16,03 nicht angegeben werden kann, dann kann auch der Begriff "Barriere" verwendet werden.

3. Risiken

Risiken zum Laufzeitende

Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn der Einlösungsbetrag am Ende der Laufzeit niedriger ist als der Erwerbspreis. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Aktie im Beobachtungszeitraum auch nur einmal auf oder unter der Barriere notiert. Der Anleger verliert in diesem Fall den Anspruch, mindestens den Bonusbetrag zu erhalten. Die Höhe des Einlösungsbetrages ist jetzt alleine vom Kurs der Aktie abhängig. Liegt der [mit dem Bezugsverhältnis multiplizierte] Referenzpreis unter dem Erwerbspreis des Bonus-Zertifikats, erleidet der Anleger einen Verlust. Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn die Aktie am Bewertungstag bei Null notiert.

Emittenten- / Bonitätsrisiko

Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus dem Bonus-Zertifikat nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Bonus-Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung².

Preisänderungsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Bonus-Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

Kündigungs- / Wiederanlagerisiko

Der Emittent kann das Bonus-Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise [die Einstellung der Notierung oder der Wegfall des Basiswertes, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für den Emittenten die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen.] In diesem Fall kann der Einlösungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem [Erwerbspreis] [Nennbetrag] liegen. [Sogar ein Totalverlust ist möglich.] Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Einlösungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.

4. Verfügbarkeit

Handelbarkeit

Nach dem Emissionstag kann das Bonus-Zertifikat in der Regel börslich oder außerbörslich erworben oder verkauft werden. Der Emittent wird für das Bonus-Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist er jedoch rechtlich nicht verpflichtet. Der Emittent bestimmt die An- und Verkaufskurse mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt also anders als beim Börsenhandel z.B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Bonus-Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Insbesondere folgende Faktoren können wertmindernd auf das Bonus-Zertifikat wirken:

- der Kurs der Aktie fällt;
- das allgemeine Zinsniveau steigt;
- die Erwartung bezüglich zukünftiger Dividenden steigt;
- in der Regel ein Anstieg der Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der erwarteten Kursschwankungen der Aktie);
- die Verschlechterung der Bonität des Emittenten.

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Bonus-Zertifikat wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Die folgende Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung des Bonus-Zertifikats. Die Szenariobetrachtung beruht auf folgenden Annahmen: **1.** Außerbörslicher Erwerb des Bonus-Zertifikats zum [Anfänglichen Emissionspreis] [Emissionspreis] [Erwerbspreis] [zzgl. Ausgabeaufschlag] und Halten bis zum Laufzeitende. **2.** Standardisierte Kosten in Höhe von [1,2%] vom [Anfänglichen Emissionspreis] [Emissionspreis] [Erwerbspreis]. Diese umfassen marktübliche Erwerbs- und Erwerbsfolgekosten wie Provision sowie Depotentgelte. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u.U. sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen. **3.** Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt.

Szenario 1 – für den Anleger positiv (optional):

Der Referenzpreis beträgt EUR 32,53. Der Anleger erhält am Einlösungstermin EUR 35,52 (dies entspricht abzüglich Kosten einem Nettobetrag von EUR 35,20), wenn die Aktie im Beobachtungszeitraum stets über der Barriere notiert. Sonst erhält er nur EUR 32,53 (netto EUR 32,21). Der Anleger erzielt in beiden Fällen einen Gewinn.

Szenario 2 – für den Anleger neutral (optional):

Der Referenzpreis beträgt EUR 27,03. Der Kurs der Aktie ist im Beobachtungszeitraum auch nur einmal auf oder unter EUR 16,03 gefallen. Der Anleger erhält am Einlösungstermin EUR 27,03 (netto EUR 26,71). In diesem Fall erzielt der Anleger weder einen Gewinn noch erleidet er einen Verlust.

Szenario 3 – für den Anleger negativ (optional):

Der Referenzpreis beträgt EUR 10,53. Der Anleger erhält am Einlösungstermin EUR 10,53 (netto EUR 10,21). Der Anleger erleidet in diesem Fall einen Verlust.

² Falls zutreffend.

Referenzpreis	Barriere <i>nie</i> berührt oder unterschritten			Barriere berührt oder unterschritten		
	Brutto-Einlösungsbetrag	<u>Alternative 1</u>	<u>Alternative 2</u>	Brutto-Einlösungsbetrag	<u>Alternative 1</u>	<u>Alternative 2</u>
		Netto-Einlösungsbetrag (Brutto abzügl. Kosten)	Nettowertentwicklung zum Laufzeitende bezogen auf den Erwerbspreis einschl. Kosten		Netto-Einlösungsbetrag (Brutto abzügl. Kosten)	Nettowertentwicklung zum Laufzeitende bezogen auf den Erwerbspreis einschl. Kosten
EUR 43,53	EUR 43,53	EUR 43,21	61,77%	EUR 43,53	EUR 43,21	61,77%
EUR 38,03	EUR 38,03	EUR 37,71	41,18%	EUR 38,03	EUR 37,71	41,18%
EUR 32,53	EUR 35,52	EUR 35,20	31,79%	EUR 32,53	EUR 32,21	20,59%
EUR 27,03	EUR 35,52	EUR 35,20	31,79%	EUR 27,03	EUR 26,71	0,00%
EUR 21,53	EUR 35,52	EUR 35,20	31,79%	EUR 21,53	EUR 21,21	-20,59%
EUR 16,03	-	-		EUR 16,03	EUR 15,71	-41,18%
EUR 10,53	-	-		EUR 10,53	EUR 10,21	-61,77%

Für den Anleger positive Entwicklung / Für den Anleger neutrale Entwicklung / **Für den Anleger negative Entwicklung**

6. Kosten / Vertriebsvergütung

[Issuer Estimated Value (IEV)

Der Issuer Estimated Value beträgt [EUR X / X %].

Dieser vom Emittenten geschätzte Wert des Bonus-Zertifikats wird zum Zeitpunkt der Festlegung der Produktkonditionen einmalig berechnet. Der Differenzbetrag zwischen dem Emissionspreis des Bonus-Zertifikats [zzgl. Ausgabeaufschlag] und dem IEV beinhaltet die erwartete Emittentenmarge und ggf. eine Vertriebsvergütung. Die erwartete Emittentenmarge deckt u.a. die Kosten für Strukturierung, Market Making und Abwicklung des Bonus-Zertifikats ab und beinhaltet auch den erwarteten Gewinn für den Emittenten.]

Erwerbskosten

Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank / Sparkasse zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Bank / Sparkasse. Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank / Sparkasse mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt hierfür in Höhe von bis zu [1%], mindestens jedoch bis zu [EUR 50], sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen.

Laufende Kosten

Für die Verwahrung des Bonus-Zertifikats im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank / Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).

Vertriebsvergütung

Die Bank / Sparkasse erhält vom Emittenten als Vertriebsvergütung bis zu 1,00 % des Anfänglichen Emissionspreises.

7. Besteuerung

Anleger sollten zur Klärung individueller steuerlicher Auswirkungen des Erwerbs, Haltens und der Veräußerung bzw. Einlösung des Bonus-Zertifikats einen Steuerberater einschalten.

8. Sonstige Hinweise

Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Produktinformationen sind keine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf des Bonus-Zertifikats und können eine individuelle Beratung durch die Bank / Sparkasse oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält wesentliche Informationen über das Bonus-Zertifikat. Der Prospekt, etwaige Nachträge zum Prospekt sowie die Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 a) Wertpapierprospektgesetz auf der Internetseite des Emittenten (www.xy-bank.de) veröffentlicht. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Bonus-Zertifikat verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potenzielle Anleger diese Dokumente lesen.